



Newsletter- Februar 2021

Inhalt

ONLINE Vollversammlung 2021 - am 10.03.2021	2
Theologiestudierendenfahrt nach Budapest.....	3
Der neue Oberkirchenrat: Claus Müller	4
Lernkarten von Alexander Herwig.....	5

ONLINE Vollversammlung 2021 - am 10.03.2021



Der Rekord der Vollversammlung 2020:
17 Theologiestudierende auf 4 Stühlen:
Das wollen wir dieses Jahr vermeiden...



Wir haben beschlossen die Vollversammlung dieses Jahr online über Zoom stattfinden zu lassen. Das ist für uns alle eine heftige Umstellung, aber wir sind uns im GA einig, dass das Risiko einer Infektion mit Corona (oder den mutierten Varianten) bei einer Präsenzveranstaltung einfach zu groß ist. Wir hoffen, dass Ihr trotzdem dabei seid oder dass jetzt sogar mehr Studierende zur VV kommen können.

Es wird nicht nur einen offiziellen Wahlteil, sondern auch ein bisschen Programm geben, bei dem es die Möglichkeit zur inhaltlichen Arbeit, aber auch zum Austausch und Kennenlernen geben wird. Das neue vorläufige Programm findet ihr im Anhang!

Beginn: Um 9.00 Uhr am 10.03.2021

! Es wird zwischendurch kurze Pausen
und eine längere Mittagspause geben!

Ende: gegen 17.30 Uhr am 10.03.2021

Die Vollversammlung wird über „Zoom“ stattfinden. Alle Links und Zugänge zu den jeweiligen Portalen, die wir am 10.03. benötigen, bekommt ihr vor der VV in einer gesonderten Mail zugeschickt.

Was gilt es nun zu beachten?

- 1.) **Anmeldung:** Bitte meldet euch bei Karla Neuschwander für die VV an! Die Mailadresse lautet: Karla.neuschwander@web.de. Wer sich bereits angemeldet hat ist unter „angemeldet“ schon auf unserer Liste und braucht sich kein zweites Mal anzumelden.
- 2.) **Abmeldung:** Solltet ihr aus irgendwelchen Gründen nicht kommen können: Meldet euch bitte bei Karla ab! Aufgrund der Wahl müssen wir wissen wer „anwesend“ ist.
- 3.) **Wahl:** Es wird eine Briefwahl geben. Das bedeutet: Die Entlastung der Ämter, etc. findet am 10.03. online statt, danach werden wir Kandidat*innen für die verschiedenen Ämter sammeln. Die eigentliche Wahl erfolgt dann bis zum 26.03.2021 und damit alles mit rechten Dingen zu geht werden wir vermutlich Frau Nickel aus dem Landeskirchenrat als Wahlhelferin am 10.03.2021 wählen.
- 4.) **Satzungsänderungen:** Wir prüfen zurzeit noch, ob die Satzung für dieses besondere „Happening“ geändert werden muss, und wenn ja wie. Vermutlich wird es ein wenig knirschen, wenn wir die Wahl so durchziehen (Vielleicht könnt ihr ja ein Auge zudrücken... 😊).

Wir hoffen, dass wir euch im Sommer vielleicht doch noch sehen können und überlegen deshalb ein Grillfest zu veranstalten, wenn die Corona-Situation ein wenig entspannter ist. Dann wäre der Wahlteil schon geschafft und es gäbe mehr Zeit zum gemeinsamen Austausch und Kennenlernen.

Anlagen:

- Satzung
- Protokoll 2020
- Programm für den 10.03.2021

Theologiestudierendenfahrt nach Budapest

Die Theologiestudierendenfahrt wurde verschoben und es sind Plätze freigeworden. Sie soll nun im September stattfinden, wenn die Corona-Situation es dann zulassen sollte.

Wann? Vom 23.-26. September 2021

Kosten? Ca. 60 € (für Übernachtung, Essen, Fahrtkosten nach und in Budapest)

Anmeldung: Bei Markus Schmitt (Mail: MarkusSchmitt-1989@web.de oder Tel.: 06341/63867).

Meldet euch schnell an, da nur noch wenige Plätze frei sind! Bei Fragen zur Fahrt steht Euch Markus gerne zur Verfügung.

Auf dem Programm stehen u.a.:

- Besuch der Ev. Fakultät mit Kennenlernen von Profs und Studis
- Besuch der Kirchenleitungen der ev. und ref. Kirche von Ungarn
- Stadtrundgang
- Besuch von geförderten Projekten des GAW
- Besuch der deutschen Gemeinde in Budapest



Der neue Oberkirchenrat: Claus Müller

Frau OKR Wüst wird demnächst ihr Amt als Kirchenpräsidentin ganz offiziell antreten. Kurz nach ihrer Wahl haben wir Studierenden ihr auf der Herbstfreizeit bereits zur Wahl gratuliert und sie auch schon verabschiedet. Jetzt wird es bei der Vollversammlung die Gelegenheit geben den neuen OKR Claus Müller kennenzulernen, der in Zukunft für uns zuständig sein wird.

Aus dem Artikel „Konzept für die Zukunft der Bildung entwickeln“ vom 21.11.2020

(<https://www.evkirchepfalz.de/aktuelles-und-presse/presse-meldungen/detail/konzept-fuer-die-zukunft-der-bildung-entwickeln-3425/>):

„[...] Claus Müller, Dekan im Kirchenbezirk Germersheim, ist von der in Kaiserslautern tagenden Synode der Evangelischen Kirche der Pfalz zum geistlichen Oberkirchenrat gewählt worden. [...] Müller wird Nachfolger von Oberkirchenrätin Dorothee Wüst, die im Frühjahr 2021 ihr Amt als Kirchenpräsidentin antritt. [...]

In seiner Vorstellungsrede war der Germersheimer Dekan überzeugt davon, „dass der Frage der Bildung für die Zukunft der protestantischen Kirche eine zentrale Rolle zukommt“. Die Situation der vergangenen Monate habe Herausforderungen noch sichtbarer gemacht. Aber auch Ressourcen, über die „wir als Kirche“ verfügen, hätten sich deutlicher gezeigt. „Wir können unter veränderten Rahmenbedingungen Glauben neu ins Gespräch bringen und Kirche für die Menschen im 21. Jahrhundert gestalten“, gibt sich der promovierte Theologe zuversichtlich. „Dazu müssen wir jedoch unsere Ressourcen neu erschließen und unsere Strukturen, in denen und durch die wir Glauben teilen, weitergeben und reformieren.“

Erreichen will Müller diese Ziele durch die aktive Mitarbeit an einem Zukunftskonzept für die Evangelische Kirche der Pfalz insgesamt, wie aber auch durch die Entwicklung eines profilierten protestantischen Bildungskonzepts im Speziellen. Dabei will er bisherige Erfahrungen mit Zukunftsvisionen verbinden.

Für die Zukunft braucht es Teamarbeit

Kirchliche Arbeit könne laut Müller in Zukunft nur im Team gelingen. Das Miteinander zwischen verschiedenen Professionen, Haupt- und Ehrenamtlichen und an verschiedenen Orten zu stärken, sei ihm ein wichtiges Anliegen. Das gelte auch besonders für den Religionsunterricht, bei dem er ökumenische Verbindungen und Kontakte zu den staatlichen Religionslehrkräften in den Schulen ausbauen möchte. Ebenso im Bereich der Erwachsenenbildung sei mehr Kooperation ein Gewinn. „Dazu müssen wir uns aber auf allen Ebenen besser vernetzen – nicht nur in digitaler Hinsicht. Statt einzelner Leuchttürme wünsche ich mir ein buntes Lichternetz, in dem die einzelnen Profile und Stärken erhalten bleiben und sich gegenseitig bereichern.“

Claus Müller war Pfarrer an der Gedächtniskirche der Protestation in Speyer. Er unterrichtete am Gymnasium wie auch an Hochschulen und konnte Erfahrungen als Prüfer im Zweiten Theologischen Examen sammeln. Müller ist verheiratet und hat drei Kinder. In der Nachfolge von Dorothee Wüst ist er zukünftig als Dezernent für die Bereiche Schule und Bildung, Frieden und Umwelt, Kunstangelegenheiten sowie die Theologiestudierenden zuständig. [...]



Lernkarten von Alexander Herwig

Der Dropbox-Ordner mit den Lernkarten und Exzerpten wurde mittlerweile noch zweimal aktualisiert, weil Alexander noch einige Dateien gefunden hat. Es lohnt sich also dort noch einmal hineinzuschauen.

Wer mittlerweile noch keine Mail erhalten hat, obwohl er/sie/* nach dem Zugang gefragt hatte, oder sich erst jetzt dafür interessiert, kann sich auch weiterhin bei Sarah Schulze (sarah.schulze.ft@web.de) melden.